

Germany-Schwielowsee: School furniture

OJ S 92/2021 12/05/2021

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Schwielowsee

Postal address: Potsdamer Platz 9

Town: Schwielowsee OT Ferch

NUTS code: DE40E Potsdam-Mittelmark

Postal code: 14548

Country: Germany

E-mail: bauverwaltung@schwielowsee.de

Telephone: +49 33209769-50

Internet address(es):

Main address: www.schwielowsee.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y0YRCN2/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y0YRCN2>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Los 45 – Ausstattung/Möblierung Bestandsgebäude

Reference number: MBS 3.17 / 070521

II.1.2. Main CPV code

39160000 School furniture

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Das bestehende Gebäude ist ein Typenbau vom Typ Erfurt TS 69 mit H-förmigem Grundriss und soll saniert werden.

Geplant ist mit dieser Ausschreibung die Ausstattung des fünfgeschossigen Bestandsgebäudes der Meusebach-Grundschule in der Hauffstraße 33 in Schwielowsee/OT Geltow.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE40E Potsdam-Mittelmark

Main site or place of performance: Meusebach-Grundschule Geltow Hauffstraße 33 14548 Schwielowsee

II.2.4. Description of the procurement

Los 45 – Ausstattung/Möblierung Bestandsgebäude

Geplant ist die Ausstattung des fünfgeschossigen Bestandsgebäudes der Meusebach-Grundschule in der Hauffstraße 33 in Schwielowsee / OT Geltow. Die Ausstattung mit Möbeln erfolgt zusätzlich zur bereits durchgeführten Ausstattung des Erweiterungsneubaus. Eine Kompatibilität der Systeme und Serien ist zu gewährleisten.

Gegenstand dieser Ausschreibung sind die Herstellung, Lieferung, Verteilung und z. T. Montage von:

- Sitzmöbeln,
- Tischen,
- Regalen,
- Schränken,
- Garderoben,
- Wandtafeln für einen Schulbereich.

Genauer beinhaltet der fünfgeschossige Bestandsbau neben Unterrichts- und Teilungsräumen auch ikB-Räume und Büroräume für die Schulleitung, sowie Lehrerzimmer und Lehrerarbeitsräume. Hinzu kommt 2 Treppenanlagen und Flure zur Erschließung.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 02/12/2021 End: 19/01/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Folgende Eignungsnachweise sind dem Angebot beizufügen:

1. Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben,
2. Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Anmeldung und Erfüllung der Verpflichtung zur Entrichtung der Gesetzlichen Beiträge bei der/den Krankenkasse(n),
3. Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Eintragung und Erfüllung der Verpflichtung zur Entrichtung der Gesetzlichen Beiträge bei der Berufsgenossenschaft,
4. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach GWB,
5. Datenschutzverpflichtungserklärung

Entsprechende Formblätter liegen den Vergabeunterlagen bei.

Stichtag für die Gültigkeit ist der Schlusstermin für den Eingang der Angebote.

Eigenerklärungen dürfen an diesem Stichtag nicht älter als 3 Monate, jeweils gerechnet ab Ausstellungsdatum sein. Werden anstelle von Eigenerklärungen

Unbedenklichkeitsbescheinigungen der zuständigen Stellen eingereicht und ist in diesen keine Gültigkeitsdauer angegeben, dürfen die Bescheinigungen an diesem Stichtag nicht älter als ein Jahr sein.

Hinweis: Eingereichte Eigenerklärungen zu Nr. 1 (Steuern und Abgaben) und Nr. 3 (Berufsgenossenschaft) sind durch den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, vor Zuschlagserteilung nach Aufforderung durch die Vergabestelle kurzfristig durch Vorlage entsprechender Bescheinigungen der Zuständigen Stellen zu bestätigen.

6. Nachweis der Eintragung in die Handwerksrolle (Handwerkskarte) Ersatzweise für vorgenannte Bescheinigungen/Erklärungen:

Kopie der gültigen (Stichtag s. oben):

— Eintragung im Präqualifikationsverzeichnis.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen sowie eine Bescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers, jeweils in deutscher Sprache.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- a) Nachweis der Betriebshaftpflicht,
- b) Vorlage der Freistellungsbescheinigung gemäß § 48 b Abs. 1 Satz 1 des Einkommensteuergesetzes (EStG die noch mindestens 3 Monate gültig ist,
- c) Eigenerklärung, dass ein deutschsprachiger Bauleiter vor Ort ist, der während der üblichen Arbeitszeiten stets telefonisch erreichbar ist.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Erklärung über die Anzahl der in den letzten 3 Geschäftsjahren (2018 bis 2020) jahresdurchschnittlich Beschäftigten (aufgeschlüsselt nach gewerbliche und angestellte Mitarbeiter), tabellarisch dargestellt.
2. Referenzliste über erfolgreich beendete ähnliche Lieferleistungen in vergleichbarer Größenordnung während der letzten 5 Kalenderjahre (2016-April 2021) mit Angabe der Projekte, der Auftraggeber (mit Ansprechpartner, Adresse und Tel.-Nr.) Bezeichnung des Referenzprojektes; Zeitraum der Leistungserbringung; Art und Umfang der Leistungen. Die Referenzliste ist in Form einer Tabelle entsprechend Formblatt (siehe Pkt. VI.3) beizufügen. Der Bieter muss sämtliche Angaben zu den Referenzen auf dem vorgegebenen Formblatt machen.
Minimum level(s) of standards possibly required:
Nachweis von 2 Referenzobjekten in vergleichbarer Größenordnung. Ausführungszeit bis 5 Jahre vor Angebotsabgabe mit Bezeichnung und Adresse des Bauherrn sowie Ansprechpartner und Art und Umfang der erbrachten Leistung.
Ausländische Bieter haben eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes in deutscher Übersetzung vorzulegen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 07/06/2021 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 06/07/2021

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 07/06/2021 Local time: 14:00

Place:

Elektronische Angebotsöffnung

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Eine Bewerbung ist nur über die Vergabeplattform www.vergabemarktplatz.brandenburg.de möglich. Es werden keine Vergabeunterlagen in Papierfassung versendet.
2. Fragen zu dieser Ausschreibung sind nur elektronisch über die Vergabeplattform einzureichen.
3. Die geforderten Nachweise und Erklärungen sind registergeheftet in entsprechender Reihenfolge mit dem Angebot einzureichen:
 - Anlage 1: Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern und Abgaben (gem. Bekanntmachung Ziff. III.1.1, Nr. 1),
 - Anlage 2: Eigenerklärung zur Anmeldung und Zahlung von Beiträgen bei der/den Krankenkasse(n) (gem. Bekanntmachung Ziff. III.1.1, Nr. 2),
 - Anlage 3: Eigenerklärung zur Eintragung und Zahlung von Beiträgen bei der Berufsgenossenschaft (gem. Bekanntmachung Ziff. III.1.1, Nr. 3),
 - Anlage 4: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach GWB (gem. Bekanntmachung Ziff. III.1.1, Nr. 4),
 - Anlage 5: Datenschutzverpflichtungserklärung (gem. Bekanntmachung Ziff. III.1.1, Nr. 5),
 - Anlage 6: tabellarisch dargestellte Angaben zu den Beschäftigten (gem. Bekanntmachung Ziff. III.1.3, Nr. 1),
 - Anlage 7: Referenzliste (gem. Bekanntmachung Ziff. III.1.3, Nr. 2).

Die Prüfung erfolgt anhand der vorgelegten Angaben in den entsprechenden Rubriken. Ist durch die Vergabestelle ein Formblatt vorgegeben, sind sämtliche entsprechende Angaben auf diesem Formblatt zu machen. Die Verwendung des Formblattes dient der besseren Vergleichbarkeit und soll dem Auftraggeber die Auswahl erleichtern. Die Formblätter liegen den Vergabeunterlagen bei.

Die Vergabestelle behält sich vor, nicht sachgerecht in den Rubriken enthaltene Angaben nicht zu würdigen.

- 4) Angebote und deren Anlagen sind in deutscher Sprache zu verfassen und vorzulegen.
 - 5) Mehrfachangebote können auch unter Berücksichtigung der jeweiligen Unterauftragnehmer bei Vorliegen einer Wettbewerbsverzerrung zum Ausschluss führen.
 - 6) Geforderte Nachweise sind auch von allen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft einzureichen.
 - 7) Der Auftraggeber wird für den Bieter/die Mitglieder der Bietergemeinschaft, auf dessen /deren Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, vor Zuschlagserteilung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. §150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern und auf dieser Basis die Eignungsprognoseverifizieren.
Im Falle einer negativen Eignungsprognose kann der Zuschlag auf das Angebot des Bieters /der Bietergemeinschaft nicht erteilt werden.
 - 8) Der Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung vom Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, die Vorlage einer Bankerklärung zu fordern und diese in die Zuschlagsentscheidung einzubeziehen.
- Bekanntmachungs-ID: CXP9Y0YRCN2

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Postal address: Heinrich-Mann-Alle 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany
Telephone: +49 331866-1610

VI.5. Date of dispatch of this notice
07/05/2021